

# Spitzenspiel steigt auf Mindersbachs Höhen

Kreisliga B Staffel 1 | Im Verfolgerduell stehen sich die SG Rohrdorf/Iselshausen und die SG Ettmannweiler/Aichelberg gegenüber

Der SV Pfrondorf/Mindersbach zieht an der Tabellenspitze der Fußball-Kreisliga B, Staffel 1, ein wenig seine Kreise. Die Aufgabe am 8. Spieltag heißt SV Überberg

■ Von Dennis Breisinger

Die Überberger gehören sicherlich zu den Mannschaften, die an einem guten Tag den Pfrondorfern durchaus gefährlich werden können.

Mit Ausnahme des Sechstplatzierten Altensteig, der unter normalen Umständen gegen den aktuell Zwölftplatzierten aus Emmingen nichts anbrennen lassen sollte, sind sechs der ersten sieben Mannschaften diesmal unter sich.

Während der Tabellendritte aus Egenhausen den Siebtplatzierten aus Oberschwandorf erwartet, stehen sich im Verfolgerduell zwischen dem Tabellenvierten und dem Tabellenzweiten die beiden Überraschungsteams der SG Rohrdorf/Iselshausen und der SG Ettmannweiler/Aichelberg gegenüber.

**TSV Haiterbach II – SG Eghausen/Rotfelden (13 Uhr).** Der Tabellenachte aus Haiterbach lässt sich weiterhin nicht von einem einseitigen Tabellenplatz vertreiben. Zuletzt wurde der SSV Walddorf mit 2:1 Toren geschlagen. Die SG Eghausen/Rotfelden ist Tabel-



Die Karten sind klar verteilt: Der SV Überberg (grüne Trikots – hier im Spiel gegen den SG Eghausen/Rotfelden – fährt zwar als klarer Außenseiter nach Mindersbach, würde dort den aktuellen Tabellenführer jedoch nur zu gerne etwas ärgern. Foto: Reutter

lenelfter, die ansprechende Leistung beim 1:1 gegen die SG Rohrdorf/Iselshausen sollte allerdings Auftrieb für die weiteren Partien geben.

**SV Pfrondorf/Mindersbach – SV Überberg.** Momentan deutet einiges auf einen Alleingang der Fußballer aus Pfrondorf hin. Alle sieben Spiele wurden gewonnen, selbst Gegner wie der FC Egenhausen (3:0), der TSV Altensteig (4:2) und die SG Ettmannweiler/Aichelberg (5:1) wurden sicher bezwungen. Mit dem SV Überberg, der mit 21

Toren nur zwei Treffer weniger als die torhungrigste Offensive der Liga aus Pfrondorf erzielte, wartet ein durchaus möglicher Stolperstein.

**FC Egenhausen – Spvgg Oberschwandorf.** Der Tabellendritte aus Egenhausen, der zumindest Anwärter auf den zweiten Tabellenplatz ist, geht als klarer Favorit in dieses Spiel. Die Oberschwandorfer sind heimstark, haben aber auf des Gegners Platz in dieser Saison noch keinen Punkt geholt. Daran, dass diese Serie ausgerechnet in Egenhau-

sen reißt, glauben selbst eingefleischte Fans der Oberschwandorfer nicht wirklich.

**SG Rohrdorf/Iselshausen – SG Ettmannweiler/Aichelb.** Mit dem Spitzenreiter aus Pfrondorf, dem Drittplatzierten aus Egenhausen und dem Tabellenfünften aus Überberg stehen die üblichen Verdächtigen im Vorderfeld der Tabelle: Mit der SG Rohrdorf als Viertplatzierten und der SG Ettmannweiler als Tabellenzweiter konnte nach sieben Spieltagen kaum jemand ernsthaft rechnen. In beiden

Lagern kann man sich gut vorstellen, auch weiterhin vorne mitzumischen.

**SF Emmingen – TSV Altensteig.** Im Vorjahr legten die Sportfreunde aus Emmingen einen grandiosen Start hin, ehe es im weiteren Verlauf kurzfristig rapide bergab ging und der spätere Saisonverlauf relativ unspektakulär verlief, so dass am Ende der siebte Tabellenplatz zu Buche stand. In dieser Spielzeit sind die Emminger noch nicht in Schwung gekommen, das jüngste 1:2 in Ettmannweiler

war bereits die fünfte Niederlage im siebten Saisonspiel. Das 2:4 in einem Spiel auf relativ hohem Niveau steht exemplarisch für den bisherigen Saisonverlauf des Tabellen-sechsten aus Altensteig, der schon drei Saisonniederlagen hinnehmen musste. Spektakel pur ist fast immer geboten, 17 eigenen stehen 17 Gegentore gegenüber.

**SV Schönbronn – SG Spielberg/Berneck.** Nachdem die Schönbronner die zweite Mannschaft vom Spielbetrieb abgemeldet haben, kann der Fokus jetzt ganz auf die erste (und einzige) Mannschaft gelegt werden, was als Schlüssellicht auch dringend erforderlich ist. Gegen die durchaus abwehrstarke SG Spielberg/Berneck, die erst zwölf Gegentreffer hinnehmen musste, sollte dringend ein Sieg her.

**VfR Beihingen – SSV Walddorf.** In Beihingen hatte man sich mehr vorgestellt, als nur Platz zehnte. Sieben Punkte nach sieben Spielen kann nicht der Anspruch sein. In der vergangenen Saison waren die Beihinger immerhin Tabellenfünftler. Fast gar nichts läuft bislang beim SSV Walddorf zusammen. Die Kicker aus dem Altensteiger Höhenstadteil sind Tabellenvorletzter. Klar, dass sich die Walddorfer damit nicht zufrieden geben und sich in den kommenden Wochen noch verbessern wollen.